

Online-Anmeldung

Melden Sie sich bitte über unser Online-Anmeldeportal für die Kurse Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten Teil 1 und Teil 2 vom 04. bis 05. März 2023 in Herne an.

Über folgenden QR-Code gelangen Sie direkt zu unserem Anmeldeportal m-anage:



Gerne können Sie uns auch eine E-Mail an info@rheumaakademie.de schicken.

Kommen Sie bei Fragen zur Buchung jederzeit gerne auf uns zu.

Stornierungsfristen:

- kostenfrei bis zwei Wochen vor der Veranstaltung
- 50 % des Gesamtbetrages bis eine Woche vor der Veranstaltung
- 100 % des Gesamtbetrages – ab sechs Tage vor der Veranstaltung und bei Nichterscheinen

Finanzielle Unterstützung

Die Veranstaltung wird ohne Einfluss auf Programm und Ablauf von der Firma Janssen-Cilag GmbH mit 1.500,00 Euro und von der Novartis Pharma GmbH mit 3.000,00 Euro unterstützt.

Die Sponsorengelder werden für die folgende Zwecke verwendet: Tagungsraum, Technik, Organisation, Verpflegung.

Allgemeine Informationen

Datum	04. bis 05. März 2023
Veranstaltungsort	Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne
Wissenschaftliche Leitung	Dr. rer. nat. Rudolf Mierau, Eschweiler Dr. med. Robert Biesen, Berlin
Teilnahmegebühren	310 Euro / 260 Euro (DGRh Mitglieder) je Kursteil Die Teilnahmegebühren verstehen sich inklusive 19 % USt.
Zertifizierung	Teil 1: vsl. 10 CME-Punkte Teil 2: vsl. 11 CME-Punkte

Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten



Organisator und Veranstalter Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C
10179 Berlin
Telefon: +49 30 240 484-76
Fax: +49 30 240 484-89
E-Mail: info@rheumaakademie.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.rheumaakademie.de.

04. BIS 05. MÄRZ 2023
Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH. Sie können sich bei uns für Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung anmelden, in dem Sie das Anmeldeformular ausgefüllt per E-Mail, Post oder Fax an uns senden. Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse ferner, um Sie über weitere Veranstaltungen zu informieren. Dieser Verwendung können Sie jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, welche Daten über Sie bei uns gespeichert sind und zu welchem Zweck diese Speicherung erfolgt. Darüber hinaus können Sie unrichtige Daten berichtigen oder solche Daten löschen lassen, deren Speicherung unzulässig oder nicht mehr erforderlich ist. Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit. Außerdem haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde über die stattfindende Datenverarbeitung zu beschweren. Weitere Informationen Sie in unserer Datenschutzerklärung unter: <https://www.rheumaakademie.de/kontakt/datenschutz>

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Kurs gibt eine Einführung in testtheoretische und rechtliche Aspekte der Labordiagnostik. Es werden Bestimmungsmethoden von Autoantikörpern sowie deren Interpretation bei der Diagnostik rheumatischer Krankheiten, die Synoviaanalyse, die Entzündungsdiagnostik, die genetische Diagnostik in der Rheumatologie, die Labordiagnostik erreger-induzierter rheumatischer Erkrankungen und die Diagnostik der metabolisch bedingten muskuloskeletalen Erkrankungen eingehend erläutert.

Die Kursteile bieten Gelegenheit zur Besprechung von Fallbeispielen und unterstützen den labormedizinischen Teil der Weiterbildung zum Rheumatologen/zur Rheumatologin. Die praktischen Übungen am Mikroskop werden in kleinen Gruppen durchgeführt und sollen allen Teilnehmer:innen die Möglichkeit bieten eigenständig immunologische Befunde zu verschiedenen rheumatischen Erkrankungen zuzuordnen.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Referententeam

Programm

SAMSTAG, 04. MÄRZ 2023

Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten Teil 1	
09:00 Uhr	Begrüßung, Lernziele des Kurses
09:10 Uhr	Ziele und Wertigkeit von Laborergebnissen in der Rheumatologie
09:30 Uhr	Methoden der Antikörperdiagnostik
10:30 Uhr	Pause
10:50 Uhr	Autoantikörper Indikation und Interpretation bei rheumatoider Arthritis
11:30 Uhr	Autoantikörper und Labordiagnostik bei Kollagenosen (mit Fallbeispielen)
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Mikroskopie Immunfluoreszenz ANA-Diagnostik
15:30 Uhr	Labordiagnostik bei Vaskulitiden
15:55 Uhr	Labordiagnostik bei Sarkoidose, IgG4-assoziierten Erkrankungen und primär biliärer Cholangitis
16:30 Uhr	Pause
16:45 Uhr	Mikroskopie Immunfluoreszenz ANCA-Diagnostik
17:30 Uhr	Genetische Diagnostik in der Rheumatologie

Referenten- und Autorenteam

Dr. med. Robert Biesen,
Charité – Universitätsmedizin, Berlin
Dr. rer. nat. Elena Csernok,
MEDIUS Klinik, Kirchheim unter Teck
Prof. Dr. med. Thomas Dörner,
Charité – Universitätsmedizin, Berlin
Prof. Dr. med. Eugen Feist,
Helios Fachklinik, Vogelsang-Gommern
Dr. med. José-Bernardino González,
Charité – Universitätsmedizin, Berlin
Prof. Dr. med. Klaus Hartung,
Klinikum Bremerhaven
Dr. med. Martin Krusche,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Juliane Mahrhold,
MEDIUS Klinik, Kirchheim unter Teck
Dr. med. Christian Meisel,
Charité – Universitätsmedizin, Berlin
Dr. rer. nat. Rudolf Mierau,
Eschweiler
Dr. med. Thomas Rose,
Charité – Universitätsmedizin, Berlin
PD Dr. med. Anne-Kathrin Tausche,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

SONNTAG, 05. MÄRZ 2023

Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten Teil 2	
09:00 Uhr	Begrüßung
09:05 Uhr	Entzündungsdiagnostik
10:00 Uhr	Labordiagnostik erregerinduzierter rheumatischer Krankheiten
11:10 Uhr	Pause
11:30 Uhr	Synovia-Analyse
12:00 Uhr	Labordiagnostik Mikroskopie bei Kristallarthritis
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Mikroskopie Synovia-Analyse Polarisationsmikroskopie von Kristallen; gefärbte Ausstriche
14:40 Uhr	Autoinflammatorische Syndrome
15:20 Uhr	Pause
15:40 Uhr	Qualitätsmanagement: die Richtlinie der Bundesärztekammer
16:00 Uhr	Fragen aus der Praxis
16:15 Uhr	Abschlusstest

**Erkenntnis-
gewinn**

- Kenntnis und Anwendungsfähigkeit der in der Rheumatologie gängigen Laboranalysemethoden
- Rationale Indikationsstellung für Laboruntersuchungen bei entzündlich-rheumatischen Erkrankungen
- Fähigkeit zur Interpretation positiver und negativer Testergebnisse bei der Diagnosefindung
- Zuordnung immunologischer Befunde zu verschiedenen rheumatischen Erkrankungen
- Umgang mit Immunfluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie